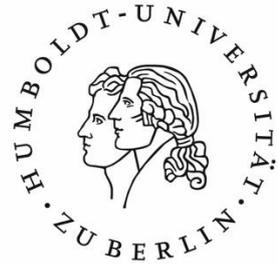


# Amtliches Mitteilungsblatt



Lebenswissenschaftliche Fakultät

## Zweite Änderung der fachspezifischen Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Agrar- und Gartenbauwissenschaften (AMB Nr. 56/2014)

Kernfach im Kombinationsstudiengang mit  
Lehramtsoption

---

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin  
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

**Nr. 17/2023**

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und  
Veranstaltungsmanagement

**32. Jahrgang/22. März 2023**

---



# Zweite Änderung der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Agrar- und Gartenbauwis- senschaften“ (AMB Nr. 56/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Lebenswissenschaftlichen Fakultät am 15. Februar 2023 die zweite Änderung der Studienordnung erlassen\*:

## **Artikel II**

Diese Änderungsordnung tritt am 01. April 2023 in Kraft.

## **Artikel I**

In „Anlage 1: Modulbeschreibungen“ werden die Modulbeschreibungen der Module „PM 9 Gärtnerischer Acker- und Pflanzenbau“ (6 LP) sowie „PM 11.a Nutztierhaltung“ (6 LP) durch die Modulbeschreibungen gemäß Anlage 1 dieser Änderungsordnung ersetzt.

---

\* Die Universitätsleitung hat die zweite Änderung der Studienordnung am 16. März 2023 bestätigt.

**Anlage 1: Modulbeschreibungen**

| <b>PM 9: Gärtnerischer Acker- und Pflanzenbau</b>   |   | Leistungspunkte: 6                                    |  |
|---|---|---|--|
| <p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u><br/>                     Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- haben Kenntnisse über die Bedeutung verschiedener Wirtschaftszweige des Gartenbaus,</li> <li>- verfügen über Kenntnisse der wichtigsten Nutzpflanzen aus Landwirtschaft und Feldgemüsebau sowie über die Gesetzmäßigkeiten bei deren Ertragsbildung</li> <li>- haben Kenntnisse über die Bedeutung und Gestaltung der Wachstumsfaktoren für landwirtschaftliche und gärtnerische Pflanzen,</li> <li>- haben sich Fähigkeiten zum Planen von Anbauverfahren für Nutzpflanzen im Acker- und Feldgemüsebau angeeignet, u.a. hinsichtlich Fruchtfolgegestaltung</li> <li>- sind in der Lage Standortanforderungen und von landwirtschaftlichen und gärtnerischen Bodennutzungsverfahren zu bewerten,</li> <li>- kennen Prinzipien der Züchtung, Sortenbewertung und Ertragsbewertung,</li> <li>- kennen die wichtigsten Ackerunkräuter und Methoden ihrer Reduzierung.</li> </ul> |   |   |  |
| <p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine, empfohlen: Abschluss der Grundlagen-Module PM 1 – 3 sowie der Module PM 7 und 8</p>  |   |   |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden  | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte  |
| VL  | <p><u>3 SWS</u><br/><br/> <u>120 Stunden</u><br/>                     35 Stunden Präsenzzeit und 85 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung</p>                  | 4 LP, Teilnahme                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fruchtfolgen</li> <li>- Bodenbearbeitung</li> <li>- Unkrautkontrolle</li> <li>- Ökol. und konventionelle Anbausysteme</li> <li>- Gesetzmäßigkeiten der Ertragsbildung bei landwirtschaftlichen Nutzpflanzen</li> <li>- Anbauverfahren bei Feldgemüse, Kartoffeln, Getreide, Ölpflanzen, und Eiweißpflanzen</li> <li>- Standortanforderungen und Anbautechnik</li> </ul> |
| UE  | <p><u>1 SWS</u><br/><br/> <u>30 Stunden</u><br/>                     15 Stunden Präsenzzeit und 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung</p>                   | 1 LP, Teilnahme                                       | <p>Schwerpunkte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bodenfruchtbarkeit</li> <li>- Fruchtfolgen</li> <li>- Unkräuter</li> </ul>  |
| Modulabschlussprüfung   | <p><u>30 Stunden</u><br/>                     Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (20.000 Zeichen ohne Leerzeichen) und Vorbereitung</p> | 1 LP, Bestehen  |  |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester  |   |  |
| Beginn des Moduls   | <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester  |   |  |

| <b>PM 11.a: Nutztierhaltung</b>   |  | Leistungspunkte: 6                                    |  |
|---|--|---|--|
| <p><u>Lern- und Qualifikationsziele:</u><br/>                 Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- haben erkannt, dass die Ansprüche der Nutztiere an die Haltungsumwelt physiologisch und ethologisch sowie durch Leistung und Gesundheit begründet sind,</li> <li>- kennen die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Nutztierhaltung,</li> <li>- kennen die jeweiligen konstituierenden Elemente von Verfahren in der Tierhaltung,</li> <li>- sind in der Lage, Tierhaltungssysteme verfahrenstechnisch auszugestalten,</li> <li>- sind befähigt, Verfahren der Nutztierhaltung zu analysieren und zu bewerten und</li> <li>- sind befähigt, Planungsprozesse für eine nachhaltige Tierproduktion mitzugestalten.</li> </ul> |  |   |  |
| Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine, empfohlen wird der Abschluss der Module PM 4 „Biologie der Tiere“ und PM 8 „Agrar- und Gartenbau-technik“.  |  |   |  |
| Lehrveranstaltungsart   | Präsenzzeit, Workload in Stunden   | Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung | Themen, Inhalte  |
| VL  | <u>3 SWS</u><br><u>90 Stunden</u><br>35 Stunden Präsenzzeit,<br>55 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung                          | 3 LP, Teilnahme                                       | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgewählte physiologische und ethologische Grundlagen für die Gestaltung von Verfahren der Nutztierhaltung</li> <li>- Wechselwirkung zwischen Produktionszielen und Tieransprüchen</li> <li>- Aufbau und Struktur von Verfahren in der Milchvieh-, Schweine- und Geflügelhaltung</li> <li>- Tier- und Umweltschutz in der Nutztierhaltung</li> <li>- Verfahrensmanagement</li> </ul> |
| UE  | <u>1 SWS</u><br><u>30 Stunden</u><br>15 Stunden Präsenzzeit,<br>15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung                          | 1 LP, Teilnahme                                       | Vertiefung der Vorlesungsinhalte   |
| EX  | <u>30 Stunden</u><br>15 Stunden Präsenzzeit,<br>15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung  | 1 LP, Teilnahme                                       | Praktische Beispiele ausgewählter Anlagen der Nutztierhaltung  |
| Modulabschlussprüfung   | <u>30 Stunden</u><br>Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (20.000 Zeichen ohne Leerzeichen) und Vorbereitung | 1 LP, Bestehen  |  |
| Dauer des Moduls  | <input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <span style="margin-left: 150px;"><input type="checkbox"/> 2 Semester</span>                      |   |  |
| Beginn des Moduls   | <input type="checkbox"/> Wintersemester <span style="margin-left: 150px;"><input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester</span>              |   |  |

# Zweite Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelor- studium im Fach „Agrar- und Gartenbauwissenschaften“ (AMB Nr. 56/2014)

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Lebenswissenschaftlichen Fakultät am 15. Februar 2023 die zweite Änderung der Prüfungsordnung erlassen\*:

## **Artikel II**

Diese Änderungsordnung tritt am 01. April 2023 in Kraft.

## **Artikel I**

Die „Anlage: Übersicht über die Prüfungen“ wird gemäß Anlage geändert.

---

\* Die Universitätsleitung hat die zweite Änderung der Prüfungsordnung am 16. März 2023 bestätigt.

**Anlage 1:**

**Bachelorstudium Agrar- und Gartenbauwissenschaften ohne Ausübung der Lehramtsoption (120 LP) im Kernfach**

a) Spezialisierung Agrarwissenschaften

b) Spezialisierung Gartenbauwissenschaften

| Nr. d. Moduls                     | Name des Moduls                                | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung  | Benotung |
|-----------------------------------|--|---------------|---|--|----------|
| <b>(a) Pflichtbereich (80 LP)</b> |  |               |   |  |          |
| PM 1                              | Grundlagen der Biochemie                       | 5 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | nein     |
| PM 2                              | Biologie der Pflanzen                          | 5 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | nein     |
| PM 3.a                            | Biologie der Tiere                             | 5 LP          | keine   | Klausur, 45 Minuten  | nein     |
| PM 3.b                            | Botanische Systematik und Entwicklungsbiologie | 5 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | nein     |
| PM 4                              | Agrar- und Gartenbautechnik                    | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 5                              | Bodenkunde                                     | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 6                              | Mathematik und Statistik                       | 6 LP          | keine   | 2 Klausuren, je 60 Minuten, (je 1 LP)  | ja       |
| PM 7                              | Phytomedizin I: Grundlagen der Phytomedizin    | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 8                              | Pflanzenernährung und Düngung                  | 6 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten, oder Klausur, 60 Minuten  | ja       |
| PM 9                              | Gärtnerischer Acker- und Pflanzenbau           | 6 LP          | keine   | Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (20.000 Zeichen ohne Leerzeichen) | ja       |
| PM 10.a                           | Tierernährung und Futtermittelkunde            | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 10.b                           | Gemüsebau                                      | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 11.a                           | Nutztierhaltung                                | 6 LP          | keine   | Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (20.000 Zeichen ohne Leerzeichen) | ja       |
| PM 11.b                           | Grundlagen des Zierpflanzenbaus                | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 12                             | Einführung in die Agrarökonomie                | 7 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten  | ja       |

|   |  |                 |   |   |    |
|---|--|-----------------|---|---|----|
| Bachelorarbeit  |  | 10 LP           | Abschluss der Pflichtmodule:<br>PM 1 – PM 12  | schriftliche Arbeit, ca. 75.000 Zeichen ohne Leerzeichen, (2/3); Bearbeitungszeit 12 Wochen; mündliche Verteidigung, 30 Minuten, (1/3) mit Diskussion<br>Hinweis: Das Thema der Bachelorarbeit ist aus dem fachwissenschaftlichen Anteil (nicht aus den Studienanteilen Bildungswissenschaften, Sprachbildung und Fachdidaktik) zu wählen | ja |
| <b>(b) Fachlicher Wahlpflicht-Schwerpunktbereich (6 LP)</b>   |  |                 |   |   |    |
| Aus dem nachstehenden Modul-Pool ist in der Spezialisierung (a) Agrarwissenschaften und (b) Gartenbauwissenschaften jeweils ein Modul aus dem Pool der jeweiligen Spezialisierung nachzuweisen:         |  |                 |   |   |    |
| FWM S 1.a   | Tierzucht und Genetik  | 6 LP            | keine   | Klausur, 90 Minuten   | ja |
| FWM S 2.a   | Grünland und Futterbau   | 6 LP            | keine   | Klausur, 60 Minuten   | ja |
| FWM S 3.a   | Ökologischer Landbau   | 6 LP            | keine   | Klausur, 90 Minuten, oder mündliche Prüfung, 20 Minuten   | ja |
| FWM S 4.a   | Verfahrenstechnische Übungen (Tierhaltung)   | 6 LP            | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten   | ja |
| FWM S 5.a   | Futterkonservierung  | 6 LP            | keine   | mündliche Prüfung, 20 Minuten   | ja |
| FWM S 1.b   | Genetik und Pflanzenzüchtung   | 6 LP            | keine   | Klausur, 90 Minuten   | ja |
| FWM S 2.b   | Obstbau  | 6 LP            | keine   | Klausur, 90 Minuten   | ja |
| FWM S 3.b   | Grundlagen des Baumschulwesens   | 6 LP            | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten   | ja |
| <b>(c) Fachlicher Wahlpflicht-Ergänzungsbereich (12 LP)</b>   |  |                 |   |   |    |
| Im fachlichen Wahlpflicht-Ergänzungsbereich sind 12 LP aus dem Pflichtbereich oder dem fachlichen Wahlpflichtbereich (Ergänzungsbereich) des Monobachelorstudiengangs Agrarwissenschaften nachzuweisen. |  |                 |   |   | ja |
| <b>(d) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (22 LP)</b>  |  |                 |   |   |    |
| ÜF  | Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen oder der Monobachelorstudiengänge der Fakultät nach freier Wahl zu absolvieren. | insgesamt 22 LP | Die Module werden nach den Bestimmungen der Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss Agrar- und Gartenbauwissenschaften.<br>Erläuterung: Wenn Studierende außerhalb der in den Ordnungen ausgewiesenen Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich (üWP) Leistungen in diesen Bereich einbringen wollen, entscheidet der Prüfungsausschuss über die Berücksichtigung der Leistungen. Für alle Module des üWP, die in den Studien- und Prüfungsordnungen sowie in AGNES ausgewiesen sind, ist die Prüfung der Anrechenbarkeit durch den Prüfungsausschuss nicht notwendig. | Die Module werden ohne Benotung berücksichtigt  |    |

**Anlage 2:**

**Bachelorstudium Agrar- und Gartenbauwissenschaften bei Ausübung der Lehramtsoption (113 LP) im Kernfach**

c) Spezialisierung Agrarwissenschaften

d) Spezialisierung Gartenbauwissenschaften

| Nr. d. Moduls   | Name des Moduls                                | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung  | Benotung |
|---|--|---------------|---|--|----------|
| <b>(a) Fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Anteil (97 LP)</b> |  |               |   |  |          |
| <b>(aa) Pflichtbereich (81 LP)</b>                                    |  |               |   |  |          |
| PM 1  | Grundlagen der Biochemie                       | 5 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | nein     |
| PM 2  | Biologie der Pflanzen                          | 5 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | nein     |
| PM 3.a  | Biologie der Tiere                             | 5 LP          | keine   | Klausur, 45 Minuten  | nein     |
| PM 3.b  | Botanische Systematik und Entwicklungsbiologie | 5 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | nein     |
| PM 4  | Agrar- und Gartenbautechnik                    | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 5  | Bodenkunde                                     | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 7  | Phytomedizin I: Grundlagen der Phytomedizin    | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 8  | Pflanzenernährung und Düngung                  | 6 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten, oder Klausur, 60 Minuten  | ja       |
| PM 9  | Gärtnerischer Acker- und Pflanzenbau           | 6 LP          | keine   | Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (20.000 Zeichen ohne Leerzeichen) | ja       |
| PM 10.a   | Tierernährung und Futtermittelkunde            | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 10.b   | Gemüsebau                                      | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 11.a   | Nutztierhaltung                                | 6 LP          | keine   | Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (30 Minuten) oder Hausarbeit (20.000 Zeichen ohne Leerzeichen) | ja       |
| PM 11.b   | Grundlagen des Zierpflanzenbaus                | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| PM 12   | Einführung in die Agrarökonomie                | 7 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten  | ja       |
| PM-FD   | Fachdidaktik – Einführung                      | 7 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten  | ja       |

| Nr. d. Moduls   | Name des Moduls                            | LP des Moduls | Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung                               | Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung  | Benotung |
|---|--|---------------|---|--|----------|
| Bachelorarbeit  |  | 10 LP         | Abschluss der Pflichtmodule: bei Ausübung der Lehramts-option: PM 1 - PM 11 (ohne PM 6) | schriftliche Arbeit, ca. 75.000 Zeichen ohne Leerzeichen, (2/3); Bearbeitungszeit 12 Wochen; mündliche Verteidigung, 30 Minuten, (1/3) mit Diskussion<br>Hinweis: Das Thema der Bachelorarbeit ist aus dem fachwissenschaftlichen Anteil (nicht aus den Studienanteilen Bildungswissenschaften, Sprachbildung und Fachdidaktik) zu wählen. | ja       |
| <b>(bb) Fachlicher Wahlpflicht- Schwerpunktbereich (6 LP)</b>   |  |               |   |  |          |
| Aus dem nachstehenden Modul-Pool ist in der Spezialisierung (a) Agrarwissenschaften und (b) Gartenbauwissenschaften jeweils ein Modul aus dem Pool der jeweiligen Spezialisierung nachzuweisen: |  |               |   |  |          |
| FWM S 1.a   | Tierzucht und Genetik                      | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| FWM S 2.a   | Grünland und Futterbau                     | 6 LP          | keine   | Klausur, 60 Minuten  | ja       |
| FWM S 3.a   | Ökologischer Landbau                       | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten, oder mündliche Prüfung, 20 Minuten  | ja       |
| FWM S 4.a   | Verfahrenstechnische Übungen (Tierhaltung) | 6 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten  | ja       |
| FWM S 5.a   | Futterkonservierung                        | 6 LP          | keine   | Mündliche Prüfung, 20 Minuten  | ja       |
| FWM S 1.b   | Genetik und Pflanzenzüchtung               | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| FWM S 2.b   | Obstbau                                    | 6 LP          | keine   | Klausur, 90 Minuten  | ja       |
| FWM S 3.b   | Grundlagen des Baumschulwesens             | 6 LP          | keine   | mündliche Prüfung, 30 Minuten  | ja       |

| <b>(cc) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)</b> |  |                 |  |  |
|---|--|-----------------|--|--|
| ÜF  | Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen oder der Monobachelorstudiengänge der Fakultät nach freier Wahl zu absolvieren. | insgesamt 10 LP | Die Module werden nach den Bestimmungen der Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss Agrar- und Gartenbauwissenschaften.<br>Erläuterung: Wenn Studierende außerhalb der in den Ordnungen sowie in AGNES ausgewiesenen Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich (üWP) Leistungen in diesen Bereich einbringen wollen, entscheidet der Prüfungsausschuss über die Berücksichtigung der Leistungen. Für alle Module des üWP, die in den Studien- und Prüfungsordnungen sowie in AGNES ausgewiesen sind, ist die Prüfung der Anrechenbarkeit durch den Prüfungsausschuss nicht notwendig. | Die Module werden ohne Benotung berücksichtigt |

| <b>(b) Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung (16 LP)</b>  |
|---|
| Darüber hinaus sind die Studienanteile Bildungswissenschaften im Umfang von 11 LP und Sprachbildung im Umfang von 5 LP zu absolvieren (gemäß der Studien- und Prüfungsordnung der Studienanteile Bildungswissenschaften und Sprachbildung). |